



STREETKIDS
International e.V.

STREETKIDS POST

12. Jahrgang | Ausgabe 2012/2013

www.helfenSie.de



**Wir geben
Waisen- und
Straßenkindern
in Tansania/
Ostafrika ein
Zuhause.**



Mercy, 4 Jahre alt

Mercy ist mit ihren vier Jahren unsere Jüngste und kam Anfang März 2011 zu uns. Ihr Leben spielte sich zusammen mit ihrer psychisch kranken Mutter auf der Straße ab. Sie kannte keinen festen Schlafplatz und keine festen Mahlzeiten. Bei uns hat sie jetzt ein eigenes Bett und regelmäßig ausreichend zu essen. Sie spielt gerne mit Kindern, sitzt aber auch ab und zu alleine da, dann weiß man nicht, was gerade in ihr vor geht.

In dieser Ausgabe der

STREETKIDS
POST

01	Grüße
02/03	Kurzvorstellung
04/05	Neues Waisenhaus
06/07	Kinder – Geschichten
08/09	Kinder im Überblick
10/11	Jahrespraktikanten
12	Deutschlandbüro
13	Schulen helfen Schulen
14/15	Bildung
16	Lehrwerkstatt
17	Private Grundschule
18	Staatliche Grundschule
19	Medical Camps
20/21	Ziegen- und Farmprojekt
22	Jobs bei Streetkids
23	Networking, Internet und Social Media
24	Jahresbericht 2010 und 2011
25	Neue Projekte 2013/2014
26/27	Impressionen
28	Impressum
29	Impressionen



Liebe Freunde,

...es hat ein wenig gedauert, es ist viel passiert, es gibt viel Neues. Allen unseren Freunden, Förderern, Bekannten, Sympathisanten und Interessenten – DANKE!
Danke für Eure Spenden! Danke für Eure Patenschaften!
Danke für Eure Ermutigungen, Ideen, Besuche, E-mails, Anrufe! Macht bitte weiter so!
Hier für Euch – für Sie – zusammengefasst, der aktuelle Status quo, wie es dazu kam und wo es hingeh...
Viel Spaß beim Lesen und Schauen

Herzlichst,

A handwritten signature in black ink, appearing to read "D. Preuß".

Daniel Preuß

Gründer und Vorstand von Streetkids International e.V.

Wir sind gemeinnützig
anerkannt und Mitglied im
Deutschen Spendenrat.





Kurzvorstellung

Streetkids International e.V.



**Sie sind NEU hier?
Du kennst uns noch nicht?**



...seit 2001 ist der kleine, private Verein Streetkids International in Dar es Salaam tätig. Waisenkinder, verlassen und verstoßen, sind unsere Kernaufgabe. Wir schenken ihnen ein Zuhause – mit allem was dazu gehört. Weiter initiieren und fördern wir Bildungseinrichtungen. Nicht nur weil wir glauben, dass dies der Schlüssel aus dem Armutskreislauf ist, sondern weil wir unseren Kindern Zukunft geben wollen.

Angefangen hat alles mit gemieteten Häusern in den Stadtteilen von Dar es Salaam. Mittlerweile sind wir auf unserem eigenen Gelände am Südrand der Stadt angekommen. Dort sind unsere Freunde, mit denen wir gemeinsam „community based“ am Aufbau und der Verbesserung von Bildungseinrichtungen, wie Lehrwerkstatt und Grundschule, arbeiten. Wir haben mittlerweile drei Waisenhäuser und seit diesem Jahr eine kleine Farm, nicht weit weg von unseren Häusern (siehe Seite 20/21).



„Waisenkinder, verstoßene und verlassene Kinder sind unsere Kernaufgabe. Wir schenken ihnen ein Zuhause – mit allem was dazu gehört.“

Die ersten Aktivitäten fanden 1999 statt. Freunde wollten steuerlich absetzbar spenden und wussten nicht so recht wofür. Also hat Daniel Preuß 2001 den Verein Streetkids International e.V. in Frankfurt gegründet. Heute, knapp 12 Jahre später, wissen wir, es lohnt sich, sich für die vielen einzelnen Schicksale einzusetzen.

Mitarbeitern aus den Sozialbehörden und Sozialarbeitern. Diese Menschen wissen, was wir machen. Es hat sich im ganzen Distrikt herumgesprochen, dass wir uns um Waisenkinder kümmern. Außerdem gehen wir mit unseren Mitarbeitern immer wieder selbst in die Dörfer und identifizieren hilfsbedürftige Kinder. Dies funktioniert natürlich nur in Zusammenarbeit mit den lokalen Autoritäten.

Klar – wir können die Welt nicht verändern. Aber wir können einen Platz schaffen, an dem diese „Welt“ ein wenig besser ist.

„Wie findet ihr die Kinder, die ihr aufnehmt?“ ist eine immer wieder gestellte Frage. Streetkids International Tansania hat mittlerweile ein gewachsenes Netzwerk vor Ort, bestehend aus humanitären Helfern, Deutschen, die in interkulturellen Partnerschaften vor Ort leben,

Falls Sie Fragen haben?

Oder wenn Du mehr wissen möchtest!

E-mail an preuss@hefensie.de
oder per Telefon: 069 -175549022.



Wieder ein Waisenhaus mehr!

Unsere Jungen- und Mädchenhäuser sind mittlerweile überbelegt. Ende 2012 wird das dritte Haus fertig gestellt. Es wird speziell für Kleinkinder zwischen drei und neun Jahren gebaut. Am ersten Haus (dem heutigen Jungenhaus) wird angebaut, so dass unsere Pflegeeltern mit ihrer Familie ein wenig Privatsphäre bekommen. Gleichzeitig wird das Haus renoviert. Das Jungenhaus hat innen von Jan, unserem Jahrespraktikanten, dieses Jahr einen neuen Anstrich bekommen.



Wir bedanken uns ganz herzlich bei „help and hope“ Stiftung für die Spende!

Unser neues Haus! Wir werden zu einem kleinen Kinderdorf. Danke an die „help and hope Stiftung“

Einem Mitglied von Steetkids International sowie der „help and hope Stiftung“ haben wir den größten Teil unseres neues Hauses zu verdanken. Die Stiftung setzt sich wie wir für Kinder in Not ein.

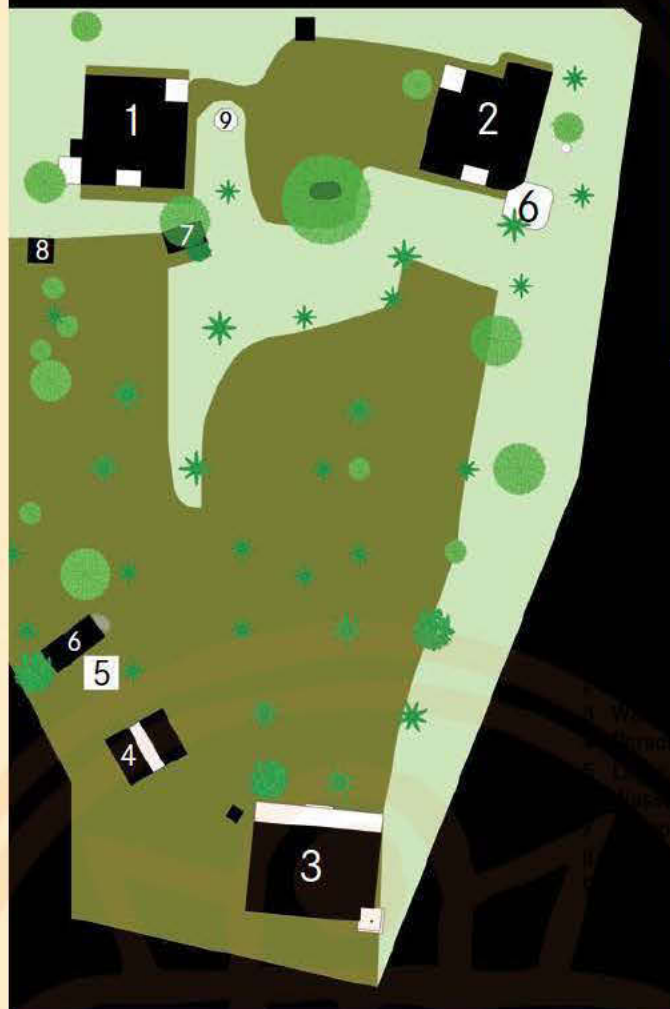
Mit dem 3. Waisenhaus haben wir unser erstes „Kinderdorf“ zumindest baulich fast entwickelt. DANKE an alle UNTERSTÜTZER, Förderer, Spender, Motivatoren, Freunde und an meine Familie!

Die ca 10.000 qm bieten ausreichend Platz für unsere drei Waisenhäuser, für Personal, Freizeit und eine kleine Landwirtschaft!



Grundstücksplan.

Unser Grundstück mit den Waisenhäusern in Mwanandegezi



- Cashewnusbaum
- Kokospalme
- Mangobaum

- Haus Mädchen
- Haus Jungen
- Haus Kleinkinder
- Pumpenhaus
- Wasserbehälter
- Pumptank
- Wasserbehälter
- (überdachter Sitzplatz)
- Toilette

Unsere big kids – Geschichten über das Erwachsen werden.



„Auswildern“ oder der Versuch und die Anstrengung unsere Kinder, die erwachsen werden, in die Gesellschaft zu integrieren, ist eine der größten Herausforderungen unserer Arbeit. „Auswildern“ ist ein Begriff, den wir eigentlich von Tierrettungsstationen kennen. Die Gesellschaft in Tansania ist aber durchaus wild und rau und der Vergleich passend.



Lulu unser neues Waisenhaus für die Kleinsten.

Furaha macht an einem Montessori-Kolleg die Ausbildung zur Kindergärtnerin. Vielleicht übernimmt sie gemeinsam mit

Said ist nun Elektriker und hat seine ersten Jobs bei kleinen Firmen.



Joshua ist dieses Jahr fertig mit seiner Ausbildung als KFZ-Mechaniker. Er hat seinen Führerschein gemacht und kann somit leichter Arbeit finden.



Eliza, Peter, Yohanna, Jacky und Aisha (kein Bild) sind in Mtwara auf der Secondary School, **Eliza und Jacky** werden 2013 in eine Hauswirtschaftsschule wechseln.

Lulu studiert im zweiten Jahr Sozialarbeit (sie hat ihr Certificate in Social Welfare) und ist von staatlicher Stelle damit autorisiert, uns in den vielen nervigen mit Korruption durchsetzten, Dingen zu helfen!



Mashaka will dieses Jahr heiraten. Er hat ein Mädchen aus dem Dorf schon vor Jahren kennen gelernt.



ALLE KINDER im Überblick...

Willkommen!



Daudi



Done



Gideon



Ezekia



Eliza



Erik



Nuhu



Peter



Prisca



Theresia



Sayuni



Yohanna



Zainabu



Latifa



Lulu



Joshua



Said



Furaha



Mashaka



Malkea, Aisha und Victoria



Vero



Jacky



Saada



Mercy



Asia



Saidy



Jumanne



Mahamudu, Rajabu und Shamira

Ohne Jahrespraktikanten geht es schon gar nicht mehr...



Jan mit Mercy

Jan hat 2011 und 2012 bewiesen, dass man mit Engagement, Überzeugung und Disziplin einen Megajob machen kann. Der Vorstand musste Dank seiner Anwesenheit, über einen längeren Zeitraum Tansania nicht besuchen. Nach einem ausführlichen Briefing im Oktober 2011 leitete Jan praktisch als einziger „Weißer“ vor Ort die Aktivitäten. Es war nicht immer leicht, aber die Erfahrung, die er mitnahm und das, was er uns gegeben hat, wird bleibende Früchte tragen.

Melanie ist Architektin und offiziell für ein halbes Jahr unser Gast. Sie ist mit ihrem Architekturstudium fertig und wirft jeden Tag einen kritischen Blick auf die Baustelle unseres Waisenhauses. DANKE Melanie!

Florian ab Sommer 2012 für ein Jahr vor Ort ...gleich nach der Ankunft ist Florian krank geworden. Dank unseres amerikanischen Missionsarztes Joel, der unser Nachbar ist, blieb es bei einem Schrecken. Florian kommt über „weltwärts“ zu uns und ist für ein Jahr vor Ort. Er lebt im Jungenhaus und war nach seinem Sprachkurs und kurzer Einlebezeit 100%ig integriert.

Anja (rechts im Bild mit Daudi) war 2011 für drei Monate bei uns in Tansania. Die Kinder vermissen sie sehr.

Auf www.youtube.de einfach „MkurangaChannel“ eingeben: Dort sind 3:50 min von diesem Jahr, u.a. ein Interview mit Florian und Daniel Preuß, zu sehen.



Melanie



Yana



Yasemin



Anja mit Daudi



James im Büro in Frankfurt

Und in unserem neuen Deutschlandbüro in Frankfurt...

...war **James McDowell**, er hat unsere Webseite in englisch renoviert. ... und links seht Ihr **Yana**, die uns hilft und regelmäßig aus Marburg kommt. Sie studiert Volkswirtschaft und möchte nicht nur etwas Gutes tun – sie macht es!

Yasemin ist unsere Stammkraft und die Assistentin der Geschäftsleitung. Leider ist sie studienbedingt bis Ende 2012 in Irland – aber sie kommt wieder und hat ihren Platz bei uns im Büro und bei Streetkids International im Herzen.

Und alle machen alles ehrenamtlich!
Vielen DANK sagt STREETKIDS International!



Florian

Unser neues Deutschlandbüro in Frankfurt.

In den vergangenen zwei Jahren war unser Büro in Hanau. Dort, wo unser Vorstand Daniel Preuß beruflich engagiert war. Streetkids hatte dort ein sehr preiswertes und räumlich größeres Büro.

Aber es war sehr schwierig, in Hanau freiwillige und ehrenamtliche Mitarbeiter zu bekommen (auf die wir so angewiesen sind).

Nachdem Daniel nun wieder mit eigenem Büro in Frankfurt aktiv ist, hat auch Streetkids International dort ein neues Zuhause gefunden. Wir dürfen eine kleine Wohnung im Gallus, direkt an der Messe, gewerblich nutzen.



Ilona (links) betreut unsere Stiftungsarbeit

Im Büro betreuen wir unsere Paten. Ilona kümmert sich von hier aus um die Stiftungsbetreuung.

Außerdem machen wir hier die Buchhaltung für Deutschland und Tansania, betreiben Fundraising und antworten auf Anfragen aller Art.



Hier finden auch Interviews statt. Außerdem werden hier Auslandseinsätze sowie Online-Marketing und Social Media Aktivitäten koordiniert.



SchulenhelfenSchulen

Eine neue Initiative, um die Bildungsherausforderungen in Tansania anzugehen.

Streetkids hat insgesamt vier große Bildungsprojekte, die unseren finanziellen Rahmen weit überschreiten. Mit der Initiative „Schulen helfen Schulen“ arbeiten Kirsten Wilms, Architektin und Inhaberin einer Firma die Schulen einrichtet, und Streetkids International e.V. an Möglichkeiten, Kooperationen zwischen Schulen und Lehreinrichtungen in Deutschland und Tansania aufzubauen. Es ist mühsam – aber es klappt!



Kirsten Wilms: „Ich möchte auch Kindern und Jugendlichen helfen, für die der Zugang zur Bildung nicht selbstverständlich ist.“

Mehr auf unserer Internetseite
Schulen helfen Schulen:

www.schulen-helfen-schulen.de



Call & Vision Secondary School in Mtwara.



Fünf unserer eigenen Kinder (v.l.n.r. Aisha, Eliza, Jacky, Peter, Yohana) sind im Moment dort, und auch das halbe Internat steht schon. Wir sind zuversichtlich, die zweite Hälfte sowie ein weiteres Klassenzimmer dort zu bauen. Uns fehlen immer noch der Chemie- und Physiksaal sowie die Bibliothek.

Alle Lehrer in Mtwara sind hoch motiviert und die Mischung aus älteren erfahrenen und jungen Lehrern ist perfekt. 2012 besuchten 134 Schüler die Schule, 90% davon im Internat, sowie 5 Lehrer, 2013 erwarten wir weitere 80 Schüler.

Mtwara liegt an der Grenze zu Mozambique. Bis vor kurzem war es noch sehr verschlafen dort. Aber seitdem Öl und

Gas auf dem Meer vor Mtwara entdeckt wurden, ist die Ruhe vorbei. Und leider sind auch die Preise bei Baumaterialien und Versorgungsgütern um ca. 30% gestiegen.

ACHTUNG: Wir suchen dringend noch eine Paten- oder Partnerschule aus Deutschland! Bei Interesse einfach melden: preuss@helfenSie.de



Lehrer im Lehrerzimmer



Internatsgebäude von der Rückseite



Schüler beim Unterricht



Bücher haben wir genug – die Schulbibliothek



Eingangsbereich der Schule



Vorderseite Schule



Schüler beim Lernen

Unser Sorgenkind MEVTC.

Die Lehrwerkstatt, unser Partnerprojekt, gibt es nun schon seit fünf Jahren. Sie heißt „Multipurpose Education Vocational Trainings Center“ (MEVTC).

Schreiner Azubis haben wir dieses Jahr nur vier, dafür aber cirka 20 Mädchen, meist aus der Umgebung, in der Schneiderlehre.

Der Betrieb ist schwierig. Dies liegt daran, dass kein geeignetes Personal, welches eigenverantwortlich den Betrieb führt, zu finden ist. Wir haben ein paar wenige Maschinen in der Schreinerei und sind dadurch ein Dienstleister für kleinere selbstständige Schreiner in der Umgebung geworden. Der Ausbildungsbetrieb für Schreiner ist aufgrund

des Rohstoffes Holz sehr teuer und fährt daher auf Sparflamme.

Ein alternatives Betriebskonzept, wie z.B. ein Trainingscenter auf Basis von Holz- und Textilproduktion braucht nachhaltige Managementunterstützung.

Wir wünschen uns alte, gut erhaltene, Schreinereimaschinen aus Deutschland. Außerdem brauchen wir einen Schreiner oder Tischler, sowie eine Firma aus diesem Bereich, der/die uns für ein paar Monate zeigt, wie man die Maschinen nutzt. Vielleicht gibt es ja eine **PATEN-Schreinerei**, die sich gemeinsam mit uns, der Herausforderung „Lehrbetrieb in Tansania“ annimmt.



Dayspring Primary School läuft und läuft...

Auf dem gleichen Gelände wie die Lehrwerkstatt steht die private Grundschule (Partnerprojekt).

Die Schule ist immer knapp an Geld, da wir den Bildungszugang auch Kindern aus dem Dorf ermöglichen wollen und somit mehr Kinder aufnehmen, als wir eigentlich finanzieren können. Diese Kinder kommen aus meist sehr ärmlichen Verhältnissen und hätten sonst nie eine Chance, auf so eine hohe qualitative Bildung. Wir legen Wert auf Englisch, kleine Klassengrößen (maximal 40) und die Vermittlung von Grundwerten. Fast alle unsere Waisenkinder im Grundschulalter gehen dort hin.

Das neue Klassenzimmer sowie die Erweiterung der Schule gehen voran. Hauptsächlich hat ein Unternehmer aus Köln für dieses Klassenzimmer gespendet. Es wird bis Ende Dezember 2012 fertig gestellt sein.

Bei dieser Gelegenheit sei erwähnt: Wir brauchen ein weiteres Klassenzimmer sowie eine Schulbibliothek und möchten damit 2013 anfangen!

Trage/n auch Sie/Du dazu bei, dass wir weiter den Bildungsauftrag erfüllen können. Danke!



Primary school in Mwandege.

In unserem Dorf unterstützen wir auch die an-sässige staatliche Grundschule. Seit diesem Jahr kennen wir den Direktor und seine Sorgen und Nöte. Einige unserer Kinder besuchen diese Schule, somit ist unsere Unterstützung 100prozentig „community based“.



Daniel Preuß mit dem Direktor der Grundschule in Mwandege

In Tansania sind oft bis zu 120 Kinder in einer Klasse. Chancen haben nur die stärksten, diszipliniertesten und intelligentesten Kinder. Mit Ihrer/Eurer Hilfe haben wir diesen Druck ein wenig mindern können.

Vielen Dank!



Überfüllter Klassenraum in der öffentlichen Grundschule

facebook

Einfach mal vorbeischauen!
Wer bei facebook den
Gefällt mir Button drückt,
bekommt Informationen direkt
aus Tansania, ganz aktuell.
www.facebook.com/helfenSie



Begrüßung am Morgen, alle Kinder in Schuluniform

Unsere Medical Camps.

Unsere Medical Camps finden regelmäßig jeden ersten Samstag im Monat statt. Der Bischof einer Kirche stellt uns dankenswerter Weise Räume zu Verfügung, und wir bieten kostenlos Medikamente und ärztliche Betreuung gegen kleinste Gebühr den Leidenden. Die Not ist sehr groß in diesem sehr unterentwickelten Stadtteil (Slum) von Dar es Salaam. Medikamente sind sehr teuer! Wir würden uns gerne stärker engagieren, sind aber budgettechnisch ausgereizt. Deshalb suchen wir Menschen, die uns speziell in diesem Bereich unterstützen. **DANKE!**

Einlass Samstag morgens
8:00 Uhr in Mbagala,
einem Slumvorort
Dar Es Salaams



Registrar der
Patienten

Zukunft schenken! Unser Ziegen- und Farmprojekt.



Dieses Projekt wird von vielen Spendern und Stiftungen unterstützt. Bitte helfen Sie uns weiter, wir sind erst am Anfang.

2011 haben wir das erste Mal Farmland gekauft. Gleichzeitig fingen wir an, uns Ziegen auf unserem Grundstück anzuschaffen. Mittlerweile haben wir weitere knapp 3 - 4 a (ein a ist 70 x 70 Meter in Tansania) gekauft, um die Farm zu erweitern. Im lokalen Stil haben wir dort den ersten Hochstall für die besondere Milchziegenrasse gebaut. Unser Ziegenprojekt läuft und unsere Kleinen trinken die erste Ziegenmilch!

Im Sommer diesen Jahres haben wir außerdem eine professionelle Wasserpumpe angeschafft, um das ganzjährig vorhandene

Wasser hoch auf unser Land zu pumpen. So bewässern wir zur Zeit über 200 Passionsfruchtstöcke. Die Ernte findet ab Februar 2013 statt.

Ziegenfarm und Plantage: Das ist alles sehr neu für uns. Gegenwärtig stehen wir immer wieder vor der Herausforderung, passende, zuverlässige Mitarbeiter zu finden. Ziegenmilch ist perfekt für ausgewogene Ernährung, Tansania als Land ist ideal für Landwirtschaft. Wir wollen mit diesen Aktivitäten und Investitionen zum einen die Qualität unserer Versorgung sicherstellen, aber auch Jobs schaffen. Für die Zukunft. Für unsere Kinder.



Auf den Bildern: Unsere kleine Ziegenfarm | Wasser „marsch“ | Elvis unser Zuchtbock | Done mit einem Ziegenbaby | Ziegentransport auf tansanisch im Jeep | Ziegenmama mit Baby

Jobs bei Streetkids.



STREETKIDS
International e.V.



In Tansania:

Jahrespraktikanten (m/w) gesucht –
Kosten ca. 300 Euro/Monat, wenn es über staatliche subventionierte Stellen geht.
Aufgaben: Den Lehrern in der Schule helfen, Kinderbetreuung und Freizeitgestaltung sowie Nachhilfe in Mathe und Englisch, Unterstützung der lokalen Mitarbeiter bei der Dokumentation ihrer Aktivitäten.

Agrar-Spezialist:
Entwicklung von Farmland und Bewässerungssystemen.

Schreiner- oder Tischlermeister
mit mindestens 6-12monatigem Aufenthalt.
Wir wollen unsere Lehrwerkstatt weiter professionalisieren.



In Deutschland/Frankfurt am Main

Praktikant/in
Voll- oder Teilzeit (ehrenamtlich),
für alles, was anfällt und koordiniert werden muss. Affinität zum Mac und zu graphischen Anwendungen sowie Social Media und Marketing sind von Vorteil.

Fundraiser
oder die, die es werden wollen! Affinität zum Telefon und projektorientierte Vorgehensweise sollten vorhanden sein.

Kontakt:

info@helfenSie.de

Networking, Internet und Social Media.

Es gibt Menschen im Streetkids-Umfeld, die unterstützen uns schon seit über 10 Jahren...

...Inhaber von Unternehmen, die ihre Leistung kostenneutral oder extrem reduziert an uns geben oder Besucher und Praktikanten, die uns weiterempfehlen. Manche möchten genannt werden, andere lieber nicht.

Aus Köln haben wir dieses Jahr von einem Unternehmer, der uns jahrelang an der Seite steht, ein weiteres Klassenzimmer für unsere Dayspringschool erhalten. Über Privatleute aus Offenbach kam ein großer Betrag für unser neues Waisenhaus gotomedia hat nicht nur unsere Internet Seite gebaut, sie kümmern sich auch um unser Contentmanagementsystem und Updates.

Stefan, der Inhaber und Geschäftsführer von gotomedia, war sofort Feuer und Flamme, als wir Anfang 2012 die Initiative „Schulen helfen Schulen“ gründeten.
Heute und hier DANKE an das Streetkids-GOTOMEDIA Team!

„WorteschaffenWerte“ mit Charly aus Frankfurt, leistet exzellente Arbeit für uns und kümmert sich seit diesem Jahr um die inhaltlichen Belange unserer Internetauftritte, außerdem unterstützt er uns bei der Suchmaschinenoptimierung. Und er hat mir geholfen, die größten Fehler aus diesem Newsletter zu entfernen und mir doch meinen Stil zu lassen. **Danke Charly!**



Streetkids-Gotomedia-Team: vlnr: Lina Offergeld | Jennifer Drüke | Jonas Jäschke | Kristina Schulz | Sarah Fischer

Die Spenden.



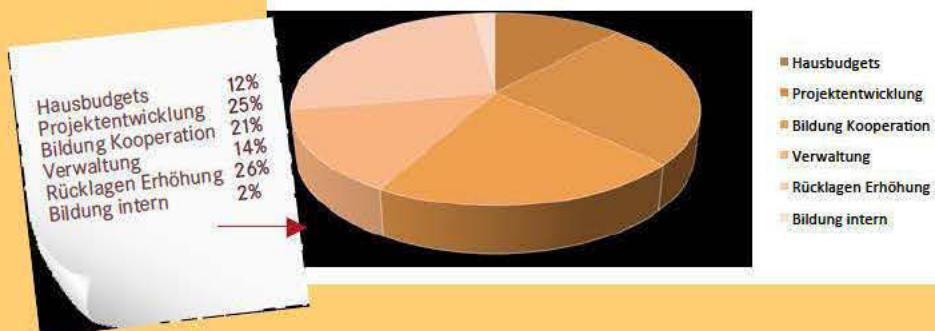
Jahresbericht 2010 und 2011

In den Jahren 2010 und 2011 haben wir insgesamt 209.520,00 Euro an Zuwendungen bzw. Spenden erhalten. Eine kleine Grafik zeigt die Ausgaben.

Wir stellen die Jahresberichte auf unserer Internetseite zur Ansicht und zum Download bereit. (Menüpunkt: Aktuelles und dort bei Dokumenten schauen). Gerne schicken wir Ihnen den Bericht auch in ausgedruckter Form zu und beantworten Ihre Fragen. Bitte einfach anrufen: 069-175549022 und eine Nachricht hinterlassen. Unser Büro ist nicht immer besetzt.

ALLEN Spendern ein besonderes Danke!

Verwendung Spenden in % Zeitraum 2010/2011



Entwicklung der Spenden über sechs Jahre (2006 bis 2011)



Neue Projekte 2013 / 2014.

Wir suchen gerade nach einem neuen **Grundstück** für unser nächstes Waisenhaus. Damit führen wir unser bewährtes „Familienkonzept“ fort. Es findet weder eine Institutionalisierung der Kinder statt, noch fallen hohe Kosten an, da alles sehr klein und übersichtlich bleibt.

Eine **Solaranlage** wird dringend für unsere Waisenhäuser benötigt. Konstruktionsbedingt ist alles vorbereitet, gerne wünschen wir uns einen deutschen Partner.

Neue **Klassenzimmer** in Mtwara und bei uns in der Dayspring School stehen für 2013 an. Bitte vergessen Sie uns nicht!

Corporate Social Responsibility (CSR) bzw. **Unternehmerische Gesellschaftsverantwortung**. In Deutschland gibt es immer mehr Menschen, die bereit sind, sich internationaler sozialer Verantwortung zu stellen. In Firmen wird das in CSR-Projekten umgesetzt. Dies gibt uns die Möglichkeit zu bauen, und „kleine Paradiese“ in dieser sonst so tristen Welt für Kinder zu schaffen. Der Unterhalt wird über Patenschaften gesichert.

Sie haben Interesse, Streetkids mit einem CSR-Projekt zu unterstützen? Machen Sie mit. Sprechen Sie uns an. Wir kennen uns mit unternehmerischer Gesellschaftsverantwortung aus. In Tansania, Deutschland und unter Kommunikationsgesichtspunkten natürlich international.



Impressionen.



Morgengymnastik in der Dayspring School

Impressum

Die Realisierung und Umsetzung dieser Streetkids Post wurde nicht mit Spendengeldern finanziert.

Konzeption:

Daniel Preuß

Design/Gestaltung: stationreal

Layout: Kordula Preuß

Text: Daniel Preuß

Druck: kostenneutral durch
h. reuffurth gmbh, Mühlheim

Bildquellen: © Daniel Preuß

Dank an: Reuffurth für den kostenneutralen Druck, stationreal für die Gestaltungsidee, Stefan Rüger für das Lektorat, Wohanka & Kollegen für die Übersetzung in Englisch und Euch/Ihnen allen, die das GANZE möglich machen!

Ihr Streetkids International Team aus Frankfurt und Tansania mit allen Kindern und Mitarbeitern.

Spendenkonto

Commerzbank Heidelberg

KTO 541 401 500

BLZ 672 800 51



STREETKIDS International e.V.
ist ein gemeinnütziger Verein.
Wir geben Waisen- und Straßenkindern
in Afrika ein Zuhause.

Streetkids International e.V.
Geschäftsstelle Deutschland
Kölner Straße 74
60327 Frankfurt am Main

Telefon 069-1755490-22
Telefax 069-1755490-23
info@helfenSie.de
www.helfenSie.de

Geprüft von



Impressionen.



Cashewnut-Baum auf unserem Grundstück



Hausmama Eva mit ihrer Kleinsten



Daniel mit Shamira und Mahamudu



Kordula mit Mercy



Cyprian, Hausvater der Jungs



...und Rex. Unser Schäferhundmix



STREETKIDS
International e.V.

STREETKIDS POST

Streetkids
International e.V.

Geschäftsstelle
Deutschland
Kölner Straße 74
60327 Frankfurt am Main

Postanschrift:
Postfach 111 761
60052 Frankfurt

Telefon 069/ 1755490-22
Telefax 069/ 1755490-23

info@helfenSie.de

Geprüft von:



www.helfenSie.de